

Südtirol: Reise zur Wiege unserer Kultur

Akademiereise vom 9. - 17. Juni 2012



Programm,

Programmänderungen vorbehalten

Sonnabend, 9. Juni 2012

Busfahrt von Leck über Sankelmark in den Raum Nürnberg. Zwischen-Übernachtung

Sonntag, 10. Juni 2012

Busfahrt von Nürnberg über München, Kufstein und das Inntal nach Innsbruck.

Zwischenstopp in Innsbruck und Gelegenheit zur Besichtigung der Altstadt.

Weiterfahrt über den Brenner zum Kloster Neustift, drei Kilometer nördlich von Brixen.

Montag, 11. Juni 2012

Besichtigung und Führung durch das Kloster Neustift.

Das Augustiner Chorherrenstift Neustift wurde im Jahre 1142 vom Brixener Bischof Hartmann an der Schnittstelle zweier wichtiger Verkehrs- und Pilgerwege gegründet: der Brenner-Route und dem Pustertal. Die Klosteranlage gilt als die größte von ganz Tirol und ist sehr gut erhalten. Ein Besuch des Klosters ist wie ein Spaziergang durch die wichtigsten Epochen der Kunstgeschichte: Romanik, Gotik, Renaissance, Barock und Rokoko, alle haben ihre Zeichen hinterlassen.



Besichtigung und Führung durch die Altstadt von Brixen

Das mehr als 1000 Jahre alte Brixen ist die älteste Stadt Tirols. Der einzigartige Domplatz, die denkmalgeschützte, mittelalterliche Altstadt, Laubengänge und zinnenumsäumte Gässchen, museale Schätze, Handwerkstradition und archäologische Kleinodien laden ein zum Entdecken und Verweilen.



Weinbergwanderung und Weinprobe im Kloster Neustift

Das Weingut und die Kellerei des Klosters Neustift sind bekannt für die hohe Qualität ihrer Weine. Die Höhenlage, das frische Klima und die mineralischen Böden sind ideal für eine optimale Entwicklung von Aroma und Rasse der typischen Eisacktaler Weißweine wie Sylvaner, Müller Thurgau, Kerner, Gewürztraminer und Veltliner. Die Reisetilnehmer lassen sich durch die Weinberge führen, verkosten im Stiftskeller die Kloster-Weine und genießen dazu Südtiroler Spezialitäten wie Speck, Käse, Kaminwurzeln und Schüttelbrot.



Dienstag, 12. Juni 2012

Busfahrt durch das Pustertal, das Tauferer Tal ins Ahrntal und an den Alpen-Hauptkamm



Besichtigung des Naturparkhaus Rieserferner-Ahrn in Sand in Taufers mit Informationen über die Entstehung und Entwicklung der Alpen.

Weiterfahrt durchs Ahrntal, Besichtigung des Naturparkhaus Kasern mit dem Schwerpunkt Historische Pässe und Alpenübergänge.

Im Untergeschoss des Naturparkhauses Kasern erläutern audiovisuelle Medien die Ziele und die Aufgaben des Naturparks und für Bergfreunde werden die wichtigsten Grenz- und Höhenwege mit ihrer Ausdehnung und Geschichte anschaulich gemacht.

Wanderung auf den Kreuzweg zum Heilig-Geist-Kirchlein, für Geübte weiter auf dem

historischen Passweg zur Adleralm, Lahneralm oder Tauernalm.



Mittwoch, 13. Juni 2012

Bozen



Bozen, italienisch Bolzano, ist die Landeshauptstadt Südtirols. Bozen gehört zu den urbanen Zentren im Alpenbogen und gilt als wichtiger Begegnungsort der österreichisch-deutschen und der italienischen Kultur.

Besuch bei „Ötzi“ im Archäologiemuseum

Das Südtiroler Archäologiemuseum liegt in der Bozener Altstadt und dokumentiert die gesamte Geschichte des Landes, von der Altsteinzeit (15.000 vor Chr.) bis zur Karolingerzeit, Karl des Großen (um 800 nach Chr.). Eingefügt in dem historischen Rahmen nimmt der Mann aus dem Eis und seine Beifunde eine zentrale Stellung im Ausstellungsbereich ein.

Stadtführung durch die Altstadt, die Lauben und auf den Obstmarkt, auf dem schon Goethe einkaufte.



Donnerstag, 14. Juni 2012

Bergbautradition in Südtirol: Besichtigung des Bergbaumuseums und Schaubergwerks Ridaun

Der Schneeberg ist eines der höchstgelegenen Bergwerke Europas und das am längsten fördernde Erzbergwerk im Alpenraum. Heerscharen von Bergarbeitern förderten hier ein Jahrtausend lang wertvolles Silber, Blei und Zink. Sie gruben dabei ein Labyrinth von Stollen und Schächten. Könige, Fürsten und Bischöfe gelangten zu Macht, Ruhm und Reichtum durch die Erträge des Bergwerks. Das Bergwerk schloss 1985 seine Tore und wurde zu einem der wohl einzigartigsten Besucherbergwerke ausgebaut.

Freitag, 15. Juni 2012

Südtirol: Minnesänger-Tradition und Schnittpunkt der Kulturen.

Schloss Rodeneck wurde in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts errichtet. Die Hauptattraktion ist der 1972 entdeckte und daraufhin freigelegte Freskenzyklus zum Iwein-Epos von Hartmann von Aue, der als die älteste profane Wandmalerei im deutschen Sprachraum gilt (geschaffen zwischen 1200 und 1230).



Die Ladinische Volksgruppe

Im Herzen der Dolomiten leben die Dolomitenladiner, mehr als 30000 Menschen, deren gemeinsame Identität zwei wesentliche Elemente bestimmen: Ihre besondere Sprache, die auf das Volkslatein zurückgeht, sowie die einzigartige Gebirgslandschaft inmitten der Südalpen. Der Gang durch das Museum Ladin greift aus Geschichte und Gegenwart der Dolomitenladiner signifikante Situationen heraus, beleuchtet einschneidende Einflüsse des überregionalen Geschehens auf deren Leben und lenkt den Blick auf die Wechselbeziehung zwischen Landschaftsformen und

Lebensweisen.

Abschluss mit einer abendlichen Theatralisch Kriminellen Weinlesung im Tiefen Keller mit Oswald von Wolkenstein.

Sonnabend, 16. Juni 2012

Busfahrt von Brixen in der Raum Nürnberg. Zwischen-Übernachtung.

Sonntag, 17. Juni 2012

Busfahrt nach Flensburg und Leck

Weitere Informationen zur Reise

Die Akademiereise findet mit einem modernen, großen Reisebus statt. In Südtirol wohnen die Teilnehmer im **Bildungshaus des Klosters Neustift** nahe Brixen in Einzel- und Doppelzimmern. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 24 begrenzt.

Kosten:

Der Reisepreis beträgt 965,00 € im Doppelzimmer. Einzelzimmerzuschlag: 90,00 €. Einzelzimmer sind nur in begrenzter Anzahl verfügbar.

Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten:

- Reiseleitung durch Dr. Rainer Pelka, Europäische Akademie Schleswig-Holstein
- 6 Übernachtungen in Doppel-/Einzelzimmern im Bildungshaus Kloster Neustift, 2 Zwischen-Übernachtungen im Raum Nürnberg
- Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- Transfer und Ausflüge mit einem modernen 4-Sterne-Fernreisebus Ausgestattet mit Bordküche, WC, Leselampen, Klimaanlage, seitlich und rückwärts verstellbare Schlafsessel mit Fußstützen und Klapptische an jedem Sitz
- Eintritte bei den im Programm ausgewiesenen Besichtigungen und Führungen
- Versicherung für Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheits-, Notfall- und Gepäckversicherung

Nicht im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Mittagessen
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Trinkgelder
- Ausgaben persönlicher Art

Anmeldung:

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an die Europäische Akademie Schleswig-Holstein.

Sachbearbeitung im Akademiebüro: Bianca Clasen, eMail: clasen@eash.de

Postadresse: Akademieweg 6, 24988 Oeversee; Telefon: 04630-55111, Fax: 04630-55199

Da wir die Teilnehmerzahl auf 24 Personen beschränken, erbitten wir Ihre Anmeldung schnellstmöglich.

Anmeldeschluss ist der 13. April 2012. Die Zusage erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Wir behalten uns eine Absage der Reise vor, wenn die Mindest-Teilnehmerzahl von 17 Personen nicht erreicht wird.

Bankverbindung: Europäische Akademie Schleswig-Holstein, Konto Nr. 65242 bei der Nord-Ostsee Sparkasse, BLZ 217 500 00; Verwendungszweck „Südtirol-Reise # 12044“.